

# »Regenwurm – Beobachtungsglas«



## Kurz notiert:

Regenwürmer gibt es viele und alle verstecken sich im Boden. Sie legen Gänge an, durchmischen den Boden und reichern ihn mit Nährstoffen an. Doch wie sieht das genau aus? Das kannst Du mit einem Regenwurm-Beobachtungsglas selbst herausfinden. Schau den Würmern bei der Arbeit zu und lass Sie Dein Glas umgestalten!

## Versuchsanleitung für zu Hause:

### Du brauchst:

- 1 Glas mit Deckel (je größer, desto besser)
- Obst- und Gemüseabfälle und/oder trockenes Laub
- 2 bis 3 Regenwürmer
- 1 Schere
- Gartenerde und Sand



## Los geht's:

1. Nimm Dein leeres Glas und wasche es gut aus!  
Danach stichst Du mit der Schere vorsichtig kleine Luftlöcher in den Deckel, damit die Regenwürmer später atmen können. Lass Dir dabei von einem Erwachsenen helfen!
2. Anschließend fülle das Glas bis zur Hälfte mit mehreren Schichten Gartenerde und Sand übereinander. Schichte dabei nacheinander abwechselnd Erde, dann Sand oder Erde mit Sand gemischt und dann wieder Erde! Vielleicht findest Du Erde mit unterschiedlichen Farben? Die Schichten ermöglichen es Dir, besser zu erkennen, wie der Regenwurm die Erde durchmischt.
3. Danach streust Du etwas Laub und Küchenabfälle auf die oberste Schicht.  
Nimm bitte nicht zu viel, die Erde soll gerade bedeckt sein!
4. Zuletzt setzt Du die Regenwürmer in das Glas. Die Würmer kannst Du Dir im Garten ausgraben oder in einem Anglergeschäft kaufen.

**Fertig ist Dein Regenwurm-Beobachtungsglas!**

## Tipps für die Beobachtung:

- Bewahre das Glas an einem kühlen, schattigen Ort (z. B. Keller) auf.
- Bitte niemals in die direkte Sonne stellen, denn Regenwürmer sind sehr lichtempfindlich.
- Die Erde im Glas sollte immer etwas feucht gehalten werden (aber nicht zu nass).
- Versorge Deine Würmer regelmäßig mit neuem Laub oder Gras (Futter)!
- Schon nach wenigen Tagen hat sich in Deinem Glas einiges verändert.

**Nach spätestens einer Woche solltest Du die Regenwürmer wieder in die Freiheit entlassen !**